

Pressekontakt:

Dr. Katrin Hesse, Museumsleitung

Telefon: 09321 23355

E-Mail: hesse@deutsches-fastnachtmuseum.de

Nutzen Sie bitte den Download-Bereich für Presse und Medien auf unserer Webseite – dort finden Sie auch Bildmaterial:

<https://deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de/de/presse/pressematerial-fuer-medienvertreter>



PRESSEMITTEILUNG

Kitzingen, 17.04.2024

Lust auf einen ungewöhnlichen Arbeitsplatz? Wie wäre es mit Bundesfreiwilligendienst im Fastnachtmuseum Kitzingen – ein Schnuppertreffen gibt es am Montag, 13.5.2024 um 15 Uhr im Fastnachtmuseum

Schon gewusst? Im Deutschen Fastnachtmuseum kann man auch den Bundesfreiwilligendienst leisten. Am Montag, 13.5.2024 um 15 Uhr gibt es ein Schnuppertreffen im Museum zum Kennenlernen. Auch unser derzeitiger Bundesfreiwilligendienstleistender kann befragt werden. Die Stelle ist ab 1. September 2024 wieder frei und bietet Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche von Kulturarbeit, Marketing, Eventmanagement, Museumspädagogik und Verwaltung.

Der Bundesfreiwilligendienst bietet Schulabgängern für ein Jahr Gelegenheit, sich auszuprobieren und beruflich zu orientieren, aber auch Ältere können ein freiwilliges Jahr absolvieren. Informationen gibt es unter www.bundesfreiwilligendienst.de

Das Thema Fastnacht ist stark historisch und volkskundlich geprägt: Sie spiegelt gewissermaßen die gesellschaftlichen Entwicklungen und Bedingungen wider.

In einem kleinen Team wie im Fastnachtmuseum hilft jeder überall mit. Hauptaufgaben des Freiwilligendienstes sind Betreuung der Sozialen Medien, Besucherdienst und Unterstützung bei Museumspädagogik und Ausstellungsvorbereitung. Erwünscht sind Interesse an kulturellen Themen, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit. Besondere Begeisterung für Fastnacht ist schön, aber nicht erforderlich.

Geboten wird ein vielseitiges Arbeitsumfeld, Möglichkeiten für die Verwirklichung eigener Ideen und ein nettes Team.

Wer möchte, kann sich auch gerne direkt beim Museum melden und einen eigenen Termin vereinbaren:

Tel. 09321 23355, info@deutsches-fastnachtmuseum.de



Stiftung Kulturzentrum
Fasching – Fastnacht – Karneval

Luitpoldstraße 4 | 97318 Kitzingen
Telefon 09321 23355 | Fax 09321 9278805
info@deutsches-fastnachtmuseum.de
www.deutsches-fastnachtmuseum.de.

Information zum Museum

Das Deutsche Fastnachtmuseum Kitzingen wurde 1963 auf Initiative von Hans Joachim Schumacher (1926-2017) gegründet, dem damaligen Präsidenten der Kitzinger Karnevalsgesellschaft. 1967 wurde es im Kitzinger Falterturm als offizielles Museum des „Bundes Deutscher Karneval e.V.“ (BDK), dem Dachverband der deutschen Karnevals- und Fastnachtsvereine, eröffnet.

Ende 2010 musste das Museum aus Brandschutzgründen den Falterturm verlassen. Daher entschloss sich der Fastnachtsverband Franken unter seinem damaligen Präsidenten Bernhard Schlereth zu umfassenden Umbaumaßnahmen: Zu der bereits 2002 eingeweihten Geschäftsstelle in der Rosenstraße wurde ein Gebäude in der Luitpoldstraße hinzugekauft und die beiden historischen Gebäudeteile durch einen modernen Verbindungsbau miteinander verknüpft. 2013, zum 50-jährigen Jubiläum des Hauses, konnte ein erster Ausstellungsteil eröffnet werden, 2014 war der Umbau fertiggestellt und die Volkskundlerin Dr. Daniela Sandner übernahm bis 2020 die Museumsleitung. Heute wird das Museum von Dr. Katrin Hesse geleitet.

Als Bauherr und Betreiber des Museums fungiert die Stiftung Kulturzentrum Fasching – Fastnacht – Karneval, die in diesem Zusammenhang vom Fastnachtsverband Franken und dem Bund Deutscher Karneval gegründet wurde.

Als öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts ist es die gemeinnützige Aufgabe des Museums, bedeutende Dokumente und Objekte des deutschen Sprachraumes zum Thema fastnächtliche Brauchformen im deutschen und europäischen Raum zu sammeln, zu bewahren und zu erforschen. Die Sammlung gilt als die bedeutendste des deutschsprachigen Raumes und umfasst mehrere tausend Bücher, Text- und Bildzeugnisse sowie (auch textile) Objekte, die unter modernsten klimatischen und sicherheitstechnischen Anforderungen archiviert sind.

In den vergangenen Jahren kamen verschiedene Funktionsbereiche hinzu. So beherbergt das Haus seit 1980 das „Zentralarchiv der Deutschen Fastnacht“ im Marktturm, seit 1984 die „Europäische Dokumentationszentrale für fastnächtliches Brauchtum“ und seit 1985 die Passstelle des „Bundesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Deutschland“. 2019 wurde das „Kulturzentrum Deutsche FastnachtAkademie“ im Museumsbau eröffnet, die der Schulung, Beratung, Forschung sowie der Jugendförderung der Karnevalsvereine dient.